

Grundriss UG 1:100



Legende

----- **Holzsockelleiste, deckend lackiert**

----- **Sockelfliese, wie Bodenbelag**

ALLGEMEINE HINWEISE

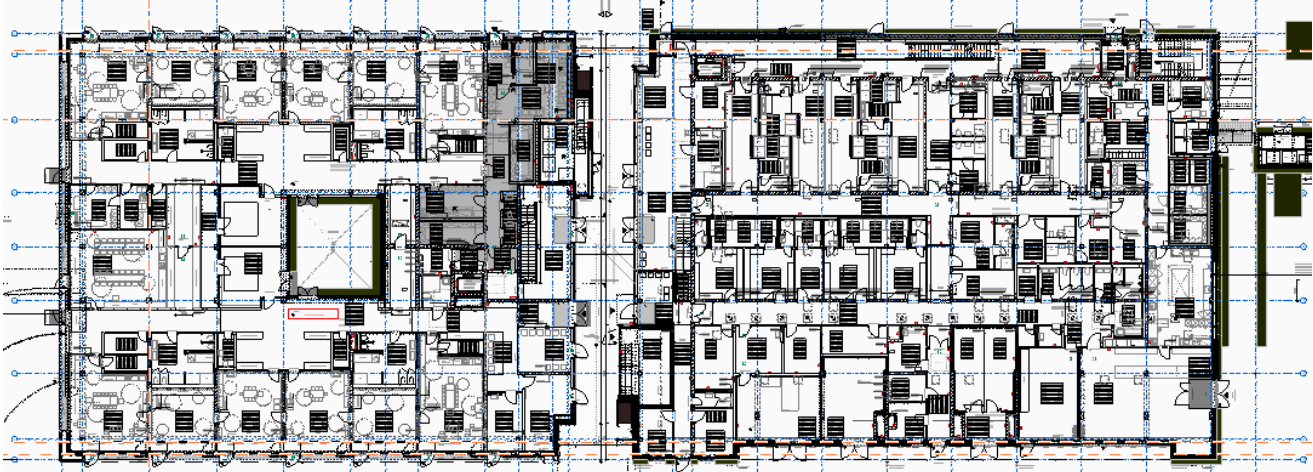
2. Die Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unzulänglichkeiten der Ausführungsunterlagen vor Beginn seiner eigenen Leistungen hinzuweisen (VfVg § 3.3).
3. Alle Arbeitsmittel müssen auf 5 mm genau eingezeichnet sein.
4. Alle Werkpläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schall- und Berechnungsplänen des Tragwerksplaners sowie den Fachplanungen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
5. Die Angaben des vorbestehenden Bauschutts sind zu prüfen und, falls notwendig, zu ergänzen.
6. Die Angaben des Wärmeschutzes sind gemäß dem Bauteiltabelle einzuhalten.
7. Die Angaben Schallschutzes sind gemäß dem Bauteiltabelle einzuhalten.
8. Die Angaben des Brandschutzes sind gemäß dem Bauteiltabelle einzuhalten.
9. Die Angaben des Brandschutzes sind gemäß dem Bauteiltabelle einzuhalten.
10. Die Angaben des Brandschutzes sind gemäß dem Bauteiltabelle einzuhalten.
11. Die Angaben des Brandschutzes sind gemäß dem Bauteiltabelle einzuhalten.

OBERFLÄCHEN

MATERIAL	PLANZEICHEN
 Stahlbeton (tragend)	 Abbruch
WU-Beton (tragend)	Tabubereiche Deckendurchbrüche
Stahlbeton (nicht tragend)	

ABKÜRZUNGEN

INDEX	DATUM	Änderungen-ID	Änderungen-Name
02	26.02.2026	0201	Änderung gem. Lese-LV
		0103	Wand Angaben aktualisiert
01	17.01.2025	0102	TB F50 Wände
		0101	Ergänzung Beschriftung Planinhalt
00	26.09.2024	0001	Entlastung



Campus Ost - Berg am Laim, H1

± 0,00 = 530,95m DHHN 2016 = OK FFB EG

Übersicht Fliesen 1.UG

V=Vorebzug P= Prüfplan F=Freigabe	1:100, 1:
---	-----------

PLANINHALT

PH 5 Ausführungsplanung
Übersicht Fliesen 1.UG